

# Schachexpress

der FV Schach e.V. im BSVB

21. Jahrgang Saison 1995/96 Ausgabe 6

Das Spitzenspiel hielt nicht was es versprach, SEL nur mit fünf Spieler angetreten.

Vier Mannschaften drei Runden vor Schluß im Abstiegskampf.

Bund machte 12: 2 Punkte ohne Niederlage

Schering 7: 1 Punkte

A - 1 Den 1. trennen vom 8. ganze drei Punkte

A - 2 UBA I ist der Aufstieg nicht mehr zu nehmen

B - 1 SFB und Allianz mit 11: 1 nicht zu bremsen

B - 2 Schering II so gut wie

C - 1 Ein Kopf an Kopf rennen mit vier Mannschaften

C - 2 Wird Bund VII der große Verlierer

Einzelpokal G. Hildebrand in Führung

**\* Impressum \***

Schachexpress  
Die Publikation des FV Schach

**Herausgeber:**

Die FV Schach im Betriebssport-  
verband Berlin - Brandenburg

**Redaktionssitz:**

J. Dippe  
Schöneweiderstr. 20  
12055 Berlin  
Telefon: p 030 / 685 96 43  
Telefax: d 030 / 7564 2485  
Telefon: d 030 / 7564 1611

**Erscheinungsweise:**

Der Schachexpress erscheint,      KW 9/96, KW 13/96, KW 18/96, KW 22/96

Nachdruck - auch auszugsweise - nur  
mit vorheriger Genehmigung.

Für unaufgefordert eingesandte  
Manuskripte und Fotos wird keine  
Verantwortung übernommen.

Bei Briefen an die Redaktion wird- wenn  
nicht ausdrücklich untersagt- das Recht zur  
Veröffentlichung vorausgesetzt.

**Redaktion:**

Jörg Dippe

**Verantwortlich:**

Jörg Dippe  
Wolfgang Schlittermann

**Mitarbeiter:**

M.Martin, C.Cornel  
T.Ficass, W.Beisswanger  
W.Schlittermann  
D.Schwiethal, T.Angel  
W.Wendt, W.Kunz

Mit Namen gezeichnete Artikel stellen  
nicht unbedingt die Meinung der  
Redaktion dar.

---

## *Inhalt*

Seite	3	Landesliga
	4	Staffel A - 1
	5	Staffel A - 2
	6	Staffel B - 1
	7	Staffel B - 2
	8	Staffel C - 1
	9	Staffel C - 2
	10	Mannschaftspokal
	11	Einzelmeisterschaft
	12	Einzelmeisterschaft
	13	Einzelmeisterschaft
	14	Bund hat doch ein Vereinsleben
	15	Nachmeldungen
	16	Jahreshauptversammlung

Achtung: Neue Fax - Nummer für die Redaktion

## 6.Rd. - Landesliga

DeTeWe I	- Tempelhof I	3,5:2,5
IBM I	- SEL I	4,5:1,5
Bund I	- B.Bank/Berth. I	4,5:1,5
SV Senat I	- Wiheil I	3,5:2,5
SG Schering I	- ACCSB/ZIB I	3,5:2,5

1.( 1) IBM I	6	5	1	-
2.( 3) SV Senat I	6	4	1	1
3.( 2) SEL I	6	4	1	1
4.( 4) Bund I	6	2	4	-
4.( 4) DeTeWe I	6	4	-	2
6.( 6) Wiheil I MP	6	2	1	3
7.(10) SG Schering I N	6	1	1	4
8.( 8) Tempelhof I N	6	1	1	4
9.( 8) B.Bank/Berth. I	6	1	-	5
10.( 9) ACCSB/ZIB I	6	-	2	4

## 7.Rd. - Vorschau

18.03. - 22.03.

Tempelhof I	- ACCSB/ZIB I	:
Wiheil I	- Schering I	:
B.Bank/Berth. I	- Senat I	:
SEL I	- Bund I	:
DeTeWe I	- IBM I	:

11: 1	24,5:11,5	---	---
9: 3	24,0:12,0	---	---
9: 3	20,0:16,0	---	---
8: 4	20,5:15,5	---	---
8: 4	19,5:16,5	---	---
5: 7	16,5:19,5	---	---
3: 9	14,0:22,0	---	---
3: 9	13,0:23,0	---	---
2:10	15,0:21,0	---	---
2:10	13,0:23,0	---	---

## DeTeWe I - BA Tempelhof I 3,5:2,5

Kyritz	- Körlin	1 :0
Schlittermann	- Wittke	0 :1
Weiß-Nowak	- Steinhardt	0,5:0,5
Lehmann	- Muders	1 :0
Widemann	- Hein	0 :1
Berlin	- Weiner	1 :0

Aufgrund der Aufstellung beider Teams war das Ergebnis so gut wie voraussehbar. Es wurde trotzdem hart gekämpft und es war ein schweres Stück Arbeit für die DeTeWisten. Aber die Bretter 1,4 und 6 hatten ihre Gegner eigentlich fest im Griff, Genauso wie umgekehrt 2 und 5. Lag eben alles an Brett 3.

## IBM I - SEL I 4,5:1,5

Feick	- Klotzsche	0 :1
Geisler	- Paulsen	+ :-
Dr. Bläß	- Röblitz	1 :0
Wiese	- Hoffmann	1 :0
Sprotte	- Hilsberg	0,5:0,5
Gierke	- Ritz	1 :0

Ja, ja ich will mich nicht wiederholen, aber ohne sein Spitzenspieler mit einem Leerbrett IBM den Meistertitel streitig machen zu wollen..... Es tut mir leid um die tapfer kämpfende Truppe, wieder kurz vor Torabschluss das Aus aller Träume ? Kann nur noch auf Dritte gehofft werden und selber kein Ausrutscher mehr !!!

## Bund I - B.Bank/Berth. I 4,5:1,5

Tyrtania	- Thiede	1 :0
Rahls	- Berndt	0 :1
Heuer T.	- Schmidt	1 :0
Hattendorf	- Pfeiffer	0,5:0,5
Jonas	- Senkbeil	1 :0
Altenkirch	- Weise	1 :0

Na bitte, es klappt doch noch. Zwei "Standards" wurden gebrochen: das 3:3 bzw. das 2:4. Mensch Ihr Bänker, wat is denn los mit Euch ? Na gut, Ihr könnt Euch ja noch in den direkten Vergleichen in Runde 8 und 9 aus eigener Kraft retten (oder oder nicht) Bravo Bund - weiterhin ungeschlagen !!

## SV Senat I - Wiheil I 3,5:2,5

Jeremic	- Dr. Lang	0 :1
Kleeschaetzky	- Bachmann	1 :0
Rödig	- Hildebrand	0 :1
Albrecht	- Strelow	1 :0
Dr. Kohl	- Janik	0,5:0,5
Jancke	- Schroeder-Wildb.	1 :0

Laut Information, lag ein Fiasko für den noch amtierenden in der Luft. Aber dann kam es doch noch ganz anders, einiges kippte und es wurde noch richtig spannend. Wichtig, der Senat kann auch gegen die Großen gewinnen. Wiheil mit dem scheinbar leichtesten Restprogramm, kann bestimmt noch einige Plätze gut machen.

## SG Schering I - ACCSB/ZIB I 3,5:2,5

Schmitz R.	- Oesterreich	0 :1
Mirnik	- Baller	0,5:0,5
Voss	- Vu	1 :0
Wegmann	- Martin	1 :0
Schmitz T.	- Domingo	0,5:0,5
Austein	- Trösch	0,5:0,5

Wieder ein Wechsel von Platz 10 auf 7, dem rettenden Ufer. Uff - Uff, wer hätte das gedacht. Ohne Spitzenmann Dr. Glienke werden die "Franzosen" in Bestbesetzung noch tiefer in die Abstiegszone gestoßen. Die letzten 4 Bretter sind für mich und viele Insider überraschend ausgegangen.

## 6.Rd. Staffel A - 1

Dresdenia I	- SEL II	1,5:4,5
Fortuna I	- Post 44 I	2 :4
Helmholtz I	- Bund II	1,5:4,5
IBM II	- BSR I	3,5:2,5
Bund IV	- UBA II	3,5:2,5

1 ( 2) Bund II	6	4	-	2
*2.( 3) Post 44 I	A	6	4	- 2
3.( 4) SEL II	6	4	-	2
4.( 1) Fortuna I	6	3	1	2
5.( 8) IBM II	6	3	-	3
6.( 6) BSR I	N	6	3	- 3
7.( 4) Dresdenia I	6	3	-	3
8.( 7) Helmholtz I	6	2	1	3
9.(10) Bund IV	6	1	1	4
10.( 9) UBA II	N	6	1	1 4

## 7.Rd. Vorschau

18.03. - 22.03.

SEL II	- UBA II	:
BSR I	- Bund IV	:
Bund II	- IBM II	:
Post 44 I	- Helmholtz I	:
Dresdenia I	- Fortuna I	:

8 : 4	21,0:15,0	---	---
8 : 4	20,5:15,5	---	---
8 : 4	20,0:16,0	---	---
7 : 5	21,0:15,0	---	---
6 : 6	18,0:18,0	---	---
6 : 6	17,0:19,0	---	---
6 : 6	17,0:19,0	---	---
5 : 7	18,0:18,0	---	---

\* Aufstieg nur erster Mannschaften

## Dresdenia I - SEL II 1,5:4,5

Seeck	- Wust	0,5:0,5
Jaensch	- Busch	0 :1
Lücke	- Goorsahye	0,5:0,5
Böttger	- Lücke	0,5:0,5
Kopmann	- Klevenow	0 :1
Eppich	- Martens	0 :1

Noch berechnigte Aufstiegsträume ade. Recht eindeutig schlug SEL zu. Das hätten sich die Elektroniker lieber für die 1. gewünscht, reicht es doch in der A-Klasse nur zu einer guten Platzierung bzw. Genugtuung. Dresdenia setzt sich im Mittelfeld fest.

## Fortuna I - Post 44 I 2 :4

Kroutikov	- Schulz N.	0 :1
Winkel z.	- Netzer	0 :1
Hohn	- Hirche	1 :0
Huismann	- Pinquart	0 :1
Barnack	- Wilsdorf	0,5:0,5
Zeidler	- Spahic	0,5:0,5

Oh weh - oh weh, wenn ich so die Spitzenreiter seh. Immerhin in vier Runden Spitze, geht jetzt doch die Luft aus ? Nichts mehr mit Fortuna. Wie in Ausgabe 5 gesagt, der LL-Absteiger kommt in Fahrt. Aber noch ist ja nicht aller Tage Abend, ein Dämpfer zur rechten Zeit ?

## BVG Helmholtz I - Bund II 1,5:4,5

Göbel	- Piersig	0 :1
Allgaier	- Johannsen	0,5:0,5
Schlesinger	- Dr. Kühnrich	0 :1
Schumacher	- Dr. Scholz	0 :1
Mildenberger	- Scholz	0 :1
Ficass	- Himmelreich	1 :0

Da sag noch mal einer was gegen 2.-Klasse-Fahrt. Aufwärts gehts - Dippe, Du Unke - Du hast den Bund so richtig "scharf" gemacht. Arme BVGer, Ihr habt Euch bestimmt für diese Saison mehr ausgerechnet als jetzt schon ein Kampf gegen den Abstieg

## IBM II - BSR II 3,5:2,5

Mahn	- Busse	0,5:0,5
Holze	- Groch	1 :0
Herrmann	- Schäfer	0 :1
Sass	- Zobel	1 :0
Sycin	- Berschadski	1 :0
Jaschinski	- Maatz	0 :1

Absteigen in die B-Klasse wollen sie nicht, wenn Ihre 1. um den Meistertitel spielt. Mit kleiner Verstärkung wurden 3 Mannschaften überholt und vom 5. Tabellenplatz sieht die Welt viel schöner aus. Mit dem Aufstieg haben die Saubermänner nichts mehr zu tun. Sie stehen jenseits von gut und böse.

## Bund IV - UBA II 3,5:2,5

Wojtkowiak	- Rehm	1 :0
Kroll E.	- v. Leitner	0,5 0,5
Huther	- Gopel	1 :0
Kroll O.	- Wagner	1 :0
Sieburg	- Pfeiffer	0 :1
Dr. Kretzschmar	- Stille	0 :1

Bundesbed enstete im Konkurrenzkampf. Knapp behaupten sich die Materialer gegen die Umwelt, was sich aber auf den Tabellenstand kaum auswirkt. Nur sind beide auf unmittelbarer Tuchfühlung getrennt nur durch einen halben Brettpunkt. Wird sehr schwer für beide, sich noch zu retten.

## 6.Rd. Staffel A - 2

Osram I	- Bewag I	1,5:4,5
Stern 66 I	- Wiheil II	3,5:2,5
Bund III	- B.Bank/Berth.II	3 :3
SV Senat II	- Bund V	3 :3
Justitia I	- UBA I	2,5:3,5

1.( 1) UBA I	A	6	5	1	-	11: 1	24,0:12,0		
2.( 2) Bund V	N	6	4	1	1	9: 3	20,5:15,5		
3.( 5) Bewag I		6	3	1	2	7: 5	19,5:16,5		
4.( 3) Osram I		6	2	2	2	6: 6	19,5:16,5		
5.( 4) Wiheil II		6	3	-	3	6: 6	18,0:18,0		
5.( 6) Stern 66 I		6	3	-	3	6: 6	18,0:18,0		
7.( 7) Bund III		6	2	1	3	5: 7	16,5:19,5		
8.( 8) Justitia I	N	6	1	2	3	4: 8	16,0:20,0		
8.( 9) SV Senat II		6	1	2	3	4: 8	16,0:20,0		
10.(10) B.Bank/Berth.II		6	1	1	4	3: 9	12,0:24,0		

Osram I - Bewag I 1,5:4,5

Matthies	- Mejistrik M.	0,5:0,5
Neumann	- Falkenhahn	0 :1
Hoffmann	- Raack	0 :1
Lachmann	- Kornprobst	0 :1
Müller	- Mielke	1 :0
Dr. Genz	- Mejistrik V.	0 :1

Es wird Nacht Senorina - und die Bewag dreht die Birne raus. Der Lieferant haut den Verarbeiter in die Pfanne und das sehr eindrucksvoll. Leider ein etwas spätes erwachen, der Zug zur LL ist 99%ig abgefahren. Und Osram geht in's Mittelfeld. Alle meine Beschwörungen waren umsonst.

Stern 66 I - Wiheil II 3,5:2,5

Kysucan A.	- Kaczmarek	0,5:0,5
Kysucan H.	- Siebeke	+ :-
Djordjevic	- Sabrowski	0 :1
Radjenovic	- Grieb	1 :0
Roll	- Köpp	1 :0
Kyxucan M.	- Gröling	0 :1

Meine "Warnung" hat gefruchtet. Mit dem Abstiegsgespenst im Nacken wurde gepunktet. Und die 2. von Wiheil, sie macht's wie die 1. - versteckt sich im Mittelfeld. Aber vorsicht auch ein 6:6 Stand ist noch kein sicheres Polster. Guckt genau in die Tabelle und beobachtet Eure nächsten Gegner.

Bund III - B.Bank/Berth.II 3 :3

Kliesch	- Koch	0 :1
Walter	- Schilly	0,5:0,5
Burmeister	- Haberland	1 :0
Horst	- Michels	0,5:0,5
Auersch	- Frahm	0 :1
Mühlnickel	- Schneider H.	1 :0

Die Bänker wehren sich verzweifelt gegen den Abstieg. Sie halten Anschluß zum 8. und 9. aber das miese Brettpunktkonto spielt auch noch mit. Und Ihr von Bund 3.? Aufgepaßt und nichts verpaßt sonst kann es noch klingeln und dann schreibt 96/97 Euren Kommentar SF Dippe für B/C/D zuständig.

SV Senat II - Bund V 3 :3

Wissell	- Koetz	0 :1
Maedel	- Göhringer	0 :1
Dr. Becher	- Seiltz	0,5:0,5
Mühlfellner	- Hoffbauer	1 :0
Nalezinski R.	- Riessbeck	0,5:0,5
Nalezinski K -H	- Reimann	1 :0

Der Vorletzte gegen den Zweiten eigentlich eine klare Sache- aber, es wurde gekämpft und wie bei IBM will die 2. vom Senat auch nicht den Weg nach unten antreten, während die 1. sogar noch Meisterschaftschancen hat. Beim großen Bund geht es nur noch um Ehre und Prestige.

Justitia I - UBA I 2,5:3,5

Schaal	- Schmalzried	0 :1
Majeski	- Stark	0 :1
Hahn G	- Pischner	1 :0
Hahn M.	- Beisswanger	0,5:0,5
I. ange	- Diewitz	0,5:0,5
Hankow	- Schüslein	0,5:0,5

Mit Sparflamme zum Erfolg. Der sofortige Wiederaufstieg ist so gut wie sicher. Ein 4-Punkte-Vorsprung müßte reichen, obwohl mit dem Tabellenzweiten und der Bewag ein schweres Restprogramm ansteht. Meine Herren, hier heißt es nicht "Im Namen des Volkes" hier heißt es "Hilf Dir selbst und schnell".

## 6.Rd. Staffel B - 1

DeTeWe II	- Post 44 II	2,5:3,5
SK Gillette I	- Justitia II	2 :4
SEL III	- SV Senat III	4,5:1,5
SG BVG II	- SFB I	2 :4
DB/BSW I	- Allianz I	1,5:4,5

1.( 1) SFB I	6	5	1	-	11: 1	22,5:13,5	___	___
1.( 2) Allianz I	6	5	1	-	11: 1	22,5:13,5	___	___
3.( 5) Post 44 II	N 6	4	-	2	8: 4	19,5:16,5	___	___
4.( 3) SK Gillette I	6	2	2	2	6: 6	19,0:17,0	___	___
4.( 6) SEL III	6	3	-	3	6: 6	19,0:17,0	___	___
6.( 4) SV Senat III	A 6	3	-	3	6: 6	18,0:18,0	___	___
7.( 7) Justitia II	6	3	-	3	6: 6	17,5:18,5	___	___
8.( 8) DeTeWe II	A 6	1	-	5	2:10	16,0:20,0	___	___
9.( 9) DB/BSW I	6	1	-	5	2:10	13,5:22,5	___	___
10.(10) SG BVG II	N 6	1	-	5	2:10	12,5:23,5	___	___

## DeTeWe II - Post 44 II 2,5:3,5

Falz	- Lübeck	0,5:0,5
Grüner	- Bandsom	1 :0
Weitemeier	- Spieweg	1 :0
Rock	- Flint	0 :1
Lorch	- Reinsfeld	0 :1
Gehrmann	- Radde	0 :1

Post der neue Tabellendritte stellte taktisch auf und DeTeWe lief in die Falle. Nun muß es nur noch etwas unglücklich gegen die nächsten Gegner laufen und man fällt in's Bodenlose. Post hat sich still und leise nach oben gearbeitet, sie müssen aber noch gegen die beiden Führenden antreten.

## SK Gillette I - Justitia II 2 :4

Baaske	- Totzek	0,5:0,5
Daeglau	- Spiewok	0 :1
Dehne	- Gerigk	+ :-
Regul	- Jurkatis	0 :1
Müller	- Drazkowski	0 :1
Trenkler	- Holzinger	0,5:0,5

Gillette irrt nur noch in der Tabelle umher ohne zu wissen wo man hin möchte. Justitia mit dem 3. Sieg in Folge jenseits von gut und böse. Ein Tag nach diesem Spiel tauchte dann auch der Gegner von Dehne auf.

## SEL III - SV Senat III 4,5:1,5

Krost	- Janzen	1 :0
Paulke	- Plaschke	1 :0
Meyer	- Klaue	1 :0
Thürmau	- Heß	0,5:0,5
Bernecker	- Flögel	0 :1
Schopmanns	- Walzendorf	1 :0

Mit diesem klaren Sieg gegen Senat gehört auch SEL zu dem Kreise der Irrenden, sie irren alle im Mittelfeld.

## SG BVG II - SFB I 2 :4

Wüsthoff	- Kersten	0 :1
Attmann	- Peev	0 :1
Lück	- Zimnol	0,5:0,5
Pipenhagen	- Saloga	0 :1
Röder	- Haubold	1 :0
Alber	- Kelm	0,5:0,5

Bei SFB wurde nicht mehr als nötig getan, nicht das im nachhinein die Brettunkte für den ersten Platz fehlen. Für die BVGer wird es nun langsam ernst, ob man es schon bemerkt hat ?

## DB/BSW I - Allianz I 1,5:4,5

Faude	- Ruppert	- +
Nitschke	- Melchert	0 :1
Niemann	- Paschkowski	0 :1
Schneider	- Ilte	+ :-
Dittrich	- Günther	0,5:0,5
Schwab	- Wiese	0 :1

Mit diesem Sieg hat man auch nach Brettunkten mit SFB gleichgezogen. Der direkte Vergleich steht in der 8. Runde an. DB müßte nun noch einiges überraschende eifalle um den Abstieg zu entgehen.

## 6.Rd. Staffel B - 2

Bewag II	- Bund VI	1,5:4,5
ACCSB/ZIB II	- Bervobank I	4 :2
Tempelhof II	- B.Bank/Berth.III	4,5:1,5
Schering II	- SG BVG I	3,5:2,5
Stern 66 II	- Wiheil III	1 :5

1.( 1) Schering II	6	5	1	-	11: 1	24,0:12,0	---	---
2.( 3) Bund VI	6	4	1	1	9: 3	19,0:17,0	---	---
3.( 4) ACCSB/ZIB II	N	6	4	-	2	8: 4	22,0:14,0	---
4.( 2) Bewag II		6	4	-	2	8: 4	19,5:16,5	---
5.( 7) BA Tempelhof II	A	6	3	-	3	6: 6	20,0:16,0	---
6.( 5) Bervobank I		6	3	-	3	6: 6	18,5:17,5	---
6.( 6) SG BVG I	N	6	3	-	3	6: 6	18,5:17,5	---
8.( 9) Wiheil III		6	2	-	4	4: 8	14,0:22,0	---
9.( 8) Stern 66 II		6	1	-	5	2:10	13,5:22,5	---
10.(10) B.Bank/Berth. III		6	-	-	6	0:12	11,0:25,0	---

## 7.Rd. Vorschau

18.03. - 22.03.

Bund VI	- Wiheil III	...
SG BVG I	- Stern 66 II	...
B.Bank/Berth.III	- SG Schering II	...
Bervobank I	- Tempelhof II	...
Bewag II	- ACCSB/ZIB II	...

## Bewag II - Bund VI 1,5:4,5

Sternberg	- Schulz H.	0,5:0,5
Gielow	- Niefanger	0 :1
Lau	- Ernst	0,5:0,5
Zimmer	- Bollweg	0 :1
Weiß	- Bödicker	0,5:0,5
Ruthenberg	- Klemm	0 :1

Bis zur fünften Runde spielte die Bewag sehr stark, zur Überraschung von SF Dippe. Hoffentlich war dies nur ein Ausrutscher, man würde den bisherigen Eindruck einer einer guten Leistung trüben. Auch wenn bei Bund angeblich keine Geister an den Brettern gesehen werden, ein schöner Erfolg.

## ACCSB/ZIB II - Bervobank I 4 :2

Pöhle	- Störk	0 :1
Templin	- Dr. Siewert	0,5:0,5
Enz	- Beitel	1 :0
Herath	- Dr. Bliß	+ :-
Weimann	- Schmidt R.	0,5:0,5
Thevenet	- Szczgielski	1 :0

Da Dr. Bliß bereits in der zweiten Mannschaft gemeldet war, ging der Schuß nach hinten los. Mit diesem Resultat hat die Bervobank den Anschluß zur Spitze verpasst, für ACCSB/ZIB bleibt die Möglichkeit des Aufstiegs erhalten.

## BA Tempelhof II - B.Bank/Bert.III 4,5:1,5

Wiedemann	- Luszeit	+ :-
Heinberg	- Niehaus	+ :-
Rahn	- Kogelboom	0,5:0,5
Winko	- Surmann	1 :0
Wolf	- Irmeler	0,5:0,5
Czerson	- Otto	0,5:0,5

Das dürfte es für die Bänker gewesen sein, aber wie kann man auch nur mit vier Spielern antreten. Tempelhof wird es gleichgültig sein wie sie ihre Punkte einfahren. Somit dürfte auch der Klassenerhalt gesichert sein.

## SG Schering II - SG BVG I 3,5:2,5

Hamann	- Deike	0 :1
Dr. Leike	- Damm	1 :0
Dr. Schöllkopf	- Lange	1 :0
Stapelfeldt	- Hermann	0,5:0,5
Darga	- Lundfald	0 :1
Mahlkow	- Prüsmann	1 :0

Schering gibt gewaltig Gas um ja nichts mehr anbrennen zu lassen, dies alles ohne in Bestbesetzung angetreten zu sein. Für unsere Freunde von der BVG könnte die Saison auch beendet sein, es geht ja um nichts mehr.

## Stern 66 II - Wiheil III 1 :5

Lamprecht	- Paul	- +
Schelling	- Joergensen	1 :0
Gacem	- Wust	0 :1
Boskovic	- Reiche	0 :1
Mitic	- Ulbrich	- 1
Kowski	- Hesse	0 :1

Man stelle sich vor Stern steigt ab und sie merken es noch nicht einmal !! Mit diesem Sieg hält Wiheil den Anschluß zum Mittelfeld. Die letzten drei Runden lassen ein Hauen und Stechen dieser beiden Mannschaften um den Klassenerhalt vermuten.

## 6. Rd. Staffel C - 1

Dürer-Alm I	- BMW/R.-R. I	4	:2
Telekom II	- BSR III	2	:4
SK Gillette II	- Bewag III	5	:1
Schering IV	- BVG Cicero I	3,5	:2,5
Stern 66 III	- Freie Scholle I	3,5	:2,5

1.( 1) Dürer Alm I	A	6	5	-	1	10: 2	24,0:12,0	—:—	—
2.( 3) SK Gillette II		6	4	1	1	9: 3	23,0:13,0	:	—
*3.( 4) Schering IV		6	4	-	2	8: 4	23,5:11,5	—:—	—
*4.( 2) BMW/R.-R. I	N	6	4	-	2	8: 4	20,5:14,5	—:—	—
5.( 5) BVG Cicero I		6	3	-	3	6: 6	18,0:18,0	:	—
6.( 6) Telekom II	N	6	2	1	3	5: 7	16,0:20,0	—:—	—
6.( 6) Bewag III		6	2	1	3	5: 7	16,0:20,0	—:—	—
8.( 9) BSR III		6	1	2	3	4: 8	13,5:22,5	—:—	—
9.( 8) Freie Scholle		6	-	3	3	3: 9	14,0:22,0	—:—	—
10.(10) Stern 66 III		6	1	-	5	2:10	10,5:25,5	—:—	—

\* Wurde nur an 5 Bretter gespielt

## Dürer - Alm I - BMW/R.-R. I 4 :2

Salzburg	- Meiners	0	:1
Schmedemann	- Weir	1	:0
Dresfler	- Bock	0,5	:0,5
Rajak	- Schatz	1	:0
Stielow	- Prützt	0,5	:0,5
Knorr	- Becker	1	:0

Um den Platz an der Sonne entbrannte ein zähes Ringen, wobei die Erfahrung für Dürer-Alm den Ausschlag gab. Aber noch ist auch für BMW alles möglich.

## Telekom II - BSR III 2 :4

Kathe M.	- Hänel	1	:0
Fischer	- Horn F.	1	:0
Schlauß	- Kroll W.	0	:1
Pfeiffer	- Baier	0	:1
Kallien	- Herbst	0	:1
Bernatzki	- Podlaß	0	:1

F.Horn spielte an Brett zwei das Bauernopfer um an den hinteren Brettern die Ernte einzufahren. Mit diesem Sieg hält die BSR den Anschluß zur Spitze. Für Telekom wird es schwer den Klässenerhalt zu schaffen, man muß noch gegen die drei Ersten antreten.

## SK Gillette II - Bewag III 5 :1

Weihrich	- Baenz	+	:-
Schäffer	- Fieck	1	:0
Dippe	- Penner	0	:1
Jagusch	- Dobinski	1	:0
Klatt	- Baehr	1	:0
Mallory	- Helbig	1	:0

Nach zwei recht fruchlosen Runden schlug Gillette wieder zu. Der Wahrsager um den Staffelsieg ist in der 8.Runde gegen Dürer-Alm. Der Sieg war sicher etwas hoch, aber wenn man nur zu fünf kommt.

## SG Schering III - BVG Cicero I 3,5:2,5

Schenk	- Bunke T.	0,5	:0,5
Pessara	- Kubczyk	0	:1
Erben	- Görs	1	:0
Arnold	- Schmidt	1	:0
Ehrenberg	- Hube	0	:1
Bielefeld	- Lazarevic	1	:0

Nach Dürer-Alm und Gillette hätte sich Cicero beinahe eine dritte Kerbe schnitzen können, einem der Großen ein Bein gestellt zu haben. Nun muß sich Cicero auf den Klässenerhalt konzentrieren. Schering hält mit diesem knappen Sieg den Anschluß zur Spitze.

## Stern 66 III - Freie Scholle I 3,5:2,5

Arndt	- Kluge	1	:0
Tarrago-Arbonés	- Bayer	1	:0
Möser	- Adam	1	:0
Wolf	- Reppellus	0,5	:0,5
Turek	- Rosenau	0	:1
Lucke	- Reisch	0	:1

Nun gibt es keine Mannschaft mehr ohne Punktgewinn. Monate der Erfolglosigkeit haben damit für Stern ein Ende. Firstaunlich, daß es für die Freie Scholle vorne nichts zu erben gab

## 6.Rd. Klasse C - 2

BSR II	- Bervobank II	5	:1
Linde I	- Bund VII	1,5	:4,5
SHV I	- SV Senat IV	1,5	:4,5
DB/BSW II	- Telekom I	2,5	:3,5
BVG Britz I	- Schering III	3	:3

1.( 1) Schering III	6	5	1	-	11: 1	24,5:11,5	---	---
2.( 3) SV Senat IV	6	5	-	1	10: 2	22,0:14,0	---	---
3.( 2) BVG Britz I A	6	4	1	1	9: 3	22,0:14,0	---	---
4.( 4) Telekom I	6	4	-	2	8: 4	23,0:13,0	---	---
5.( 5) BSR II A	6	4	-	2	8: 4	21,5:14,5	---	---
6.( 6) Bund VII	6	3	-	3	6: 6	20,0:16,0	---	---
7.( 7) Bervobank II N	6	1	-	5	2:10	14,0:22,0	---	---
8.( 8) Linde I	6	1	-	5	2:10	13,0:23,0	---	---
9.( 9) DB/BSW II	6	1	-	5	2:10	11,0:25,0	---	---
10.(10) SHV	6	1	-	5	2:10	9,0:27,0	---	---

## BSR II - Bervobank II 5 :1

Barnekow	- Schröder	+	:-
Cornel	- Dr. Bliß	+	:-
Horn A.	- Ercivan	0,5	:0,5
Heldner	- Quaschnig S.	1	:0
Ibsch	- Quaschnig A.	0,5	:0,5
Kapell	- Hoche	1	:0

Es ist eigentlich schade, daß sich die Bervobank mit nur vier Spielern quält und dann noch einen aufstellt der einen Tag später in der Ersten spielt. Die BSR hält Anschluß zur Spitze kann allerdings den Aufstieg aus eigener Kraft nicht schaffen.

## Linde I - Bund VII 1,5:4,5

Posadzy	- Jach	1	:0
Angel	- Dinins	0,5	:0,5
Kebschull	- Haftenberger	0	:1
Lockewandt	- Weber	0	:1
Wiegmann	- Witte	0	:1
Jähring	- Altmann	0	:1

Linde hatte sich zu Beginn der Saison hoch gehandelt konnte aber niemals die eigenen Erwartungen erfüllen. Für Bund ist die Tür noch nicht zugefallen, es bleibt noch ein bisschen Hoffnung auf den rettenden 5. Platz.

## SHV I - SV Senat IV 1,5:4,5

Birke	- Dilschmann	0	:1
Koch	- Draheim	0	:1
Beilecke	- Tschischwitz	0,5	:0,5
Sonnenburg E.	- Eretie	0	:1
Metzner	- Müller	1	:0
Sonnenburg W	- Markwitz	0	:1

Senat mit sieben Spielern an sechs Brettern, hoffentlich gibt es da keinen Protest. Aber Carola M. hat es wohl geholfen. SHV sicher nicht unglücklich über die neue D-Klasse.

## DB/BSW II - Telekom I 2,5:3,5

Cloidt F.	- Kathe D.	-	:+
Fuchs	- Regeler	0	:1
Henze	- Piotrowski	0	:1
Kaiser	- Jagodzinski	1	:0
Meyer-Roll	- Kleinwächter	0,5	:0,5
Kraberg	- Netzeband	1	:0

Die Männer von der Telekom waren sicher froh, als dieses Spiel vorbei war und die Punkte im Sack. Bedauerlich das Ergebnis für DB, aber die etwas dünne Spielerdecke trägt dazu mit bei.

## BVG Britz I - SG Schering III 3 :3

Kühne	- Gohlke	0	:1
Bibow	- Heinicke	1	:0
Kuczowicz	- Gusikat	0	:1
Schostag	- Rutecki	1	:0
Rygol	- Jungklaus	0	:1
Kleinke	- Kremmling	1	:0

Ein seltenes Ergebnis alle hellen Steine machten den vollen Punkt. Für Britz kommt es in den beiden letzten Runden zu Wahrsagern. Schering wird unter Umständen in der Endrunde gegen Senat den Staffelsieg ausspielen.

## Pokal Viertelfinale 1995/96

<b>Wiheil</b>	- SK Gillette	<b>8:0</b>	<b>Bund</b>	- B.Bank/Berth.	<b>4,5:3,5</b>
Bachmann	- Dehne	+,-	Tyrantia	- Berndt	0 :1
Hildebrand	- Demnitz	1:0	Rahls	- Thiede	0 :1
Strehlow	- Dippe	1:0	Schmidbauer	- Schmidt	0,5:0,5
Großmann	- Daeglau	1:0	Jonas	- Koch	+ :-
Schroeder-Wildb.	- Klatt	1:0	Johannsen	- Pfeiffer	1 :0
Janik	- Mallory	1:0	Altenkirch	- Slowinsky	0,5:0,5
Heimes	- Wehrich	1:0	Nerenz	- Senkbeil	0,5:0,5
Sabrowski	- Müller	1:0	Hattendorf	- Weise	1 :0

Die durchschnittliche ELO-Zahl lag um 400 höher, so das die Niederlage auch in dieser Höhe nicht überraschte.  
Man muß Gillette eines zu Gute halten, sie haben gespielt.

Mit den Niederlagen an den beiden ersten Brettern, kam Bund gewaltig unter Druck.  
Vielleicht hätte es gereicht, wenn Brett 4 gespielt hätte.

<b>SEL</b>	- ACCSB/ZIB	<b>5,5:2,5</b>	<b>SV Senat</b>	- Bewag	<b>8:0 n.a.</b>
Ritz	- Enz	1 :0			
Paulsen	- Heroth	1 :0			
Hoffmann	- Vu	0,5:0,5			
Hilsberg	- Martin	0,5:0,5			
Goorschaye	- Trösch	0,5:0,5			
Ruhmke	- Domingo	0,5:0,5			
Klevenow	- Oesterreich	0,5:0,5			
Klotzsche	- Thevenet	1 :0			

SEL tat nicht mehr als nötig, wobei ACCSB/ZIB anzumerken ist, daß man nicht allzu viele Spieler für die LL hat.

Bei 25 gemeldeten Spielern bekommt man keine Pokalmannschaft zusammen, ein bemitleidenswerter Verein.

### Halbfinale in der Woche vom 04.03. - 08.03.96

**SV Senat - SEL : Wiheil - Bund :**

In dieser Paarung dürfte Senat leichte Vorteile haben, außer SEL findet eine Möglichkeit durch eine taktische Aufstellung.

Normal ist, wenn Bund gewinnt, aber da Wiheil in dieser Saison noch nichts bewegt hat ist alles möglich.

#### Nachtrag zur 1.Runde MP

<b>Freie Scholle</b>	- Bewag	<b>2:5</b>
Reisch	- Sternberg	0:1
Bayer	- Mejschik M.	0:1
Adam	- Raack	0:1
Bejanowski	- Mejschik V.	0:1
Kluge	- Gielow	1:0
Rosenau	- Penner	0:1
Reppikus	- Zimmer	+,-
Pohlke	- Ruthenberg	-:-

#### Nachtrag 4.Rd. MM - C 1

<b>Dürer Alm I</b>	- Bewag III	<b>4,5:1,5</b>
Dressler	- Baerenz	1 :0
Rajak	- Penner	0,5:0,5
Milinkovic	- Zelies	1 :0
Schmedemann	- Dobinski	1 :0
Braunsdorf	- Baer	1 :0
Salzburg	- Helbig	0 :1

## Einzelmeisterschaft 1995/96

## Ergebnisse der 5. Runde

Tisch	Teilnehmer (Weiß)	Punkte	Teilnehmer (Schwarz)	Punkte	Ergebnis
1)	18. Schröder-Wildberg (	4)	1. Johannsen, Ingbert (	4)	½ - ½
2)	3. Hildebrand, Gerald (	4)	9. Grüner, Reinhard (	4)	1 - 0
3)	2. Jonas, Bernhard (	3½)	10. Dziallas, Michael (	4)	1 - 0
4)	16. Pfeiffer, Richard (	3½)	49. Neumann, Dieter (	3½)	½ - ½
5)	4. Kliesch, Bernd-Walt (	3)	23. Janik, Mario (	3)	1 - 0
6)	25. Klevenow, Hellmut (	3)	5. Rödiger, Martin (	3)	½ - ½
7)	6. Strehlow, Horst (	3)	27. Widemann, Anselm (	3)	½ - ½
8)	26. Parrag, Sandor (	3)	8. Trösch, Thomas (	3)	0 - 1
9)	12. Ullrich, Eugen (	3)	31. Ficass, Thomas (	3)	½ - ½
10)	32. Austein, Hartmut (	3)	13. Kysucan, Alexander (	3)	1 - 0
11)	17. Pischner, Dr. Rainer (	3)	41. Wehr, Joachim (	3)	½ - ½
12)	21. Stark, Wolfgang (	3)	45. Auersch-Saworski (	3)	1 - 0
13)	53. Wolf, Wilfried (	3)	7. Allgaier, Erik (	2)	0 - 1
14)	11. Schumacher, Gerhard (	2½)	46. Richter, Wolfgang (	2½)	1 - 0
15)	14. Koch, Werner (	2½)	51. Pfeiffer, Jörg (	2½)	0 - 1
16)	40. Diewitz, Ulf-Uwe (	2½)	15. Martin, Mario (	2½)	1 - 0
17)	43. Thevenet, Guy (	3)	19. Hankow, Bert (	2½)	½ - ½
18)	20. Hattendorf, Jens (	2½)	37. Amann, Günther (	2½)	½ - ½
19)	54. Wiedemann, Helmut (	2½)	22. Hirche, Michael (	2½)	0 - 1
20)	56. Wehrmann, Dieter (	2½)	24. Beisswanger, Wolf (	2½)	½ - ½
21)	29. Kysucan, Hermann (	2)	55. Gusikat, Erhard (	2½)	1 - 0
22)	33. Himmelreich, Robert (	2½)	85. Böttger, Bernd (	3)	½ - ½
23)	34. Piotrowski, Roger (	2½)	113. Fischer, Elmar (	2½)	1 - 0
24)	76. Hermann, Jörg (	2½)	28. Huhn, Ulrich (	2)	0 - 1
25)	58. Rießbeck, Joachim (	2)	30. Jacob, Konrad (	2)	1 - 0
26)	60. Hattendorf, Hans (	2)	35. Kreuchauf, Olaf (	2)	+ - -
27)	62. Boskovic, Ratko (	2)	36. Wagner, Heinz-Guent (	2)	½ - ½
28)	38. Hoffbauer, Jörg (	2)	68. Lübeck, Harald (	2)	0 - 1
29)	65. Prüsmann, Klaus (	2)	42. Bollweg, Dieter (	2)	½ - ½
30)	75. Riess, Bernhard (	2)	44. Lange, Fred (	2)	1 - 0
31)	78. Templin, Manfred (	2)	48. Frahm, Werner (	2)	0 - 1
32)	95. Holzinger, Heinz (	2)	50. Schelling, Wolfgang (	2)	½ - ½
33)	100. Jagodzinski, Michae (	2)	52. Fiedler, Lothar (	2)	½ - ½ (H)
34)	39. Mersmann, Till (	1½)	103. Szczygielski, Fred (	2)	½ - ½
35)	47. Darga, Herbert (	1½)	84. Birke, Karl-Heinz (	1½)	1 - 0
36)	82. Schaal, Hans-Jürgen (	1½)	57. Enz, Hans (	1½)	0 - 1
37)	59. Gacem, Amor (	1½)	89. Schröder, Otto (	1½)	1 - 0
38)	93. Kogelboom, Horst (	1½)	63. Klemm, Manfred (	2)	0 - 1
39)	86. Rygol, Rudolf (	1½)	64. Heimes, Wolfgang (	1½)	0 - 1
40)	96. Altmann, Dr. Hans-Jü (	1½)	66. Mildenerger, Hans (	1½)	½ - ½
41)	67. Jach, Bernd (	1½)	111. Tschirschwitz, Stef (	1½)	½ - ½
42)	69. Kathe, Michael (	1½)	107. Bliß, Dr. Thomas (	1½)	1 - 0
43)	88. Cornet, Christian (	1)	70. Kabschall, Hans (	1½)	1 - 0
44)	99. Schenk, Michael (	1½)	73. Schmidt, Achim (	1½)	1 - 0
45)	104. Witte, Dr. Peter (	1½)	77. Landskron, Hans-Gün (	1½)	+ - -
46)	108. Hoffmann, Günter (	1½)	79. Haftenberger, Rolf (	1½)	0 - 1
47)	61. Linkermann, Walter (	1)	91. Markowski, Gerhard (	1)	½ - ½
48)	72. Bödicker, Horst (	1)	94. Alber, Roland (	1)	1 - 0
49)	97. Nadobny, Jacek (	1)	74. Jörgensen, Kjeld (	1)	1 - 0
50)	98. Haase, Peter (	1)	80. Kysucan, Marianne (	1)	1 - 0
51)	81. Pöhle, Uwe (	1)	101. Bielefeld, Dirk (	1)	0 - 1
52)	83. Mühlwinkel, Rüdiger (	1)	109. Ercivan, Erdogan (	1)	+ - -
53)	112. Quaschnig, Andreas (	1)	87. Weimann, Lutz (	1)	0 - 1
54)	106. Rehm, Harry (	1)	90. Pfeiffer, Klaus (	½)	1 - 0
55)	105. Hummel-Liljegren, J (	½)	92. Surmann, Bodo (	½)	1 - 0
56)	110. Bogusch, Ronny (	½)	102. Schöning, Ulrich v. (	½)	½ - ½ (H)
57)	115. Abraham, Helmut (	½)	114. Kemnitz, Wolfgang (	0)	1 - 0
58)	117. spielfrei (	0)	116. Kallien, Lutz (	0)	- - +

## Einzelmeisterschaft 1995/96

Fortschrittstabelle: Stand nach der 5. Runde (nach Rangliste)

Rang	Teilnehmer	TlnNr.	1	2	3	4	5	Punkte	Buch.	BuSum.
1.	Hildebrand, Gerald	( 3)	58W1	72S1	19W1	31S1	5W1	5	15	75
2.	Jonas, Bernhard	( 2)	46S1	15W1	32S1	8W½	7W1	4½	17½	72
3.	Johannsen, Ingbert	( 1)	33S1	36W1	16S1	23W1	4S½	4½	17½	70½
4.	Schröder-Wildberg	( 18)	105W1	52S1	53W1	13S1	3W½	4½	14	75½
5.	Grüner, Reinhard	( 9)	64S1	22W1	30S1	28W1	1S0	4	17	73
6.	Austein, Hartmut	( 32)	79S1	11W1	20S1	7S0	29W1	4	16½	69
7.	Dziallas, Michael	( 10)	92S1	75W1	14S1	6W1	2S0	4	15½	76½
8.	Pfeiffer, Richard	( 16)	97W1	40S1	51W1	2S½	12W½	4	15½	68
9.	Stark, Wolfgang	( 21)	41W1	60S1	13W0	40S1	34W1	4	15	68
10.	Kliesch, Bernd-Walt	( 4)	65W1	44S1	31W½	17S½	30W1	4	15	68
11.	Trösch, Thomas	( 8)	76W1	6S0	90W1	48S1	28S1	4	13	78
12.	Neumann, Dieter	( 49)	91W½	73S1	74W1	50W1	8S½	4	12	74
13.	Rödig, Martin	( 5)	99S1	38W1	9S1	4W0	24S½	3½	16½	64½
14.	Widemann, Anselm	( 27)	62W1	57S1	7W0	43S1	21S½	3½	15½	65½
15.	Ficass, Thomas	( 31)	78W1	2S0	42W1	91S1	23S½	3½	14½	70½
16.	Fischer, Dr. Rainer	( 17)	84S1	63W1	3W0	75S1	17W½	3½	14½	67
17.	Wehr, Joachim	( 41)	55S½	89W1	54S1	10W½	16S½	3½	14½	64
18.	Böttger, Bernd	( 85)	28W0	65s+	61S1	36W1	38S½	3½	14	68
19.	Hirche, Michael	( 22)	108S1	71W1	1S0	34W½	63S1	3½	14	60½
20.	Schumacher, Gerhard	( 11)	83W1	77S1	6W0	35S½	51W1	3½	13½	68½
21.	Strehlow, Horst	( 6)	47W1	82S1	28W0	77S1	14W½	3½	13½	68
22.	Thevenet, Guy	( 43)	66W1	5S0	106W1	37S1	39W½	3½	13½	67½
23.	Ullrich, Eugen	( 12)	116S1	61W1	48S1	3S0	15W½	3½	13	67½
24.	Klevenow, Hellmut	( 25)	95W1	90S½	52W½	56S1	13W½	3½	11½	71½
25.	Diewitz, Ulf-Uwe	( 40)	72W0	58S1	62W½	93S1	67W1	3½	11	64½
26.	Pfeiffer, Jörg	( 51)	73W½	91s+	104W1	30W0	50S1	3½	10	73
27.	Piotrowski, Roger	( 34)	90W0	95S1	93W½	62S1	49W1	3½	9½	68
28.	Parrag, Sandor	( 26)	18S1	49W1	21S1	5S0	11W0	3	17½	72½
29.	Kysucan, Alexander	( 13)	42W1	35S0	47W1	53S1	6S0	3	15½	68½
30.	Janik, Mario	( 23)	106W1	43S1	5W0	26S1	10S0	3	15½	66
31.	Beisswanger, Wolf	( 24)	85S1	96W1	10S½	1W0	45S½	3	15½	63
32.	Hattendorf, Jens	( 20)	80S1	45W1	2W0	51S½	35W½	3	15	69½
33.	Wolf, Wilfried	( 53)	3W0	78S1	59W1	44S1	37W0	3	15	67
34.	Auersch-Saworski	( 45)	102S1	50W½	39W1	19S½	9S0	3	14½	65½
35.	Amann, Günther	( 37)	81S1	29W1	50S0	20W½	32S½	3	14	70
36.	Kysucan, Hermann	( 29)	94W1	3S0	76W1	18S0	60W1	3	14	68
37.	Allgaier, Erik	( 7)	69S1	48W0	64S1	22W0	33S1	3	14	65
38.	Himmelreich, Robert	( 33)	104W1	13S0	41W1	49S½	18W½	3	13½	70
39.	Hankow, Bert	( 19)	54S½	68W1	34S0	83W1	22S½	3	13½	62½
40.	Frahm, Werner	( 48)	112S1	8W0	96s+	9W0	80S1	3	12½	61
41.	Riess, Bernhard	( 75)	9S0	101W1	38S0	88W1	75W1	3	12½	60
42.	Lübeck, Harald	( 68)	29S0	100W1	15S0	81W1	87S1	3	12	60½
43.	Rießbeck, Joachim	( 58)	103S1	30W0	88S1	14W0	82W1	3	12	58
44.	Huhn, Ulrich	( 28)	113S1	10W0	92s+	33W0	54S1	3	11½	70
45.	Wehrmann, Dieter	( 56)	111W1	32S0	57W½	72S1	31W½	3	11½	67
46.	Hattendorf, Hans	( 60)	2W0	114S1	49W0	78S1	77w+	3	11½	66½
47.	Klemm, Manfred	( 63)	21S0	98W1	29S0	79W1	96S1	3	11½	63
48.	Wagner, Heinz-Guent	( 36)	59W1	37S1	23W0	11W0	69S½	2½	15½	62
49.	Fischer, Elmar	( 113)	56W1	28S0	46S1	38W½	27S0	2½	15	64½
50.	Koch, Werner	( 14)	93W1	34S½	35W1	12S0	26W0	2½	15	63½
51.	Richter, Wolfgang	( 46)	70S1	86W1	8S0	32W½	20S0	2½	15	62½
52.	Schelling, Wolfgang	( 50)	101S1	4W0	24S½	55W½	59S½	2½	14½	60
53.	Bollweg, Dieter	( 42)	86S1	70W1	4S0	29W0	64S½	2½	14½	59½
54.	Herrmann, Jörg	( 76)	39W½	67S1	17W0	71S1	44W0	2½	14	64
55.	Jagodzinski, Michae	( 100)	17W½	74S½	60W½	52S½	56W½	2½	13	67
56.	Fiedler, Lothar	( 52)	49S0	85W1	81S1	24W0	55S½	2½	12½	50½
57.	Schenk, Michael	( 99)	87S1	14W0	45S½	60S0	97W1	2½	12½	59½

59. Holzinger, Heinz ( 95)	48S0	69W1	33S0	99W1	52W½	2½	12	65½
60. Gusikat, Erhard ( 55)	115S1	9W0	55S½	57W1	36S0	2½	12	64½
61. Darga, Herbert ( 47)	88W1	23S0	18W0	95S½	94W1	2½	12	60
62. Haftenberger, Rolf ( 79)	14S0	115W1	25S½	27W0	101S1	2½	12	55½
63. Wiedemann, Helmut ( 54)	110W1	16S0	72W½	90S1	19W0	2½	11½	68½
64. Prüsmann, Klaus ( 65)	5W0	109S1	37W0	107S1	53W½	2½	11½	66½
65. Gacem, Amor ( 59)	10S0	18w-	114W1	94S½	90W1	2½	11	66½
66. Szczygielski, Fred (103)	22S0	92W0	85S1	84W1	74S½	2½	11	61
67. Martin, Mario ( 15)	68S½	54W0	113S1	80W1	25S0	2½	11	58½
68. Kathe, Michael ( 69)	67W½	39S0	107W½	73S½	91W1	2½	10	66
69. Boskovic, Ratko ( 62)	37W0	59S0	109W1	104S1	48W½	2½	10	63½
70. Witte, Dr. Peter (104)	51W0	53S0	105W1	92S½	93w+	2½	9	69
71. Enz, Hans ( 57)	107W1	19S0	91w-	98W½	95S1	2½	9	64½
72. Altmann, Dr. Hans-Jü ( 96)	25S1	1W0	63S½	45W0	76W½	2	16	61½
73. Tschirschwitz, Stef (111)	26S½	12W0	84S½	68W½	83S½	2	14	52½
74. Mersmann, Till ( 39)	89S1	55W½	12S0	54W0	66W½	2	13½	58
75. Lange, Fred ( 44)	109W1	7S0	94W1	16W0	41S0	2	13	64
76. Mildenerberger, Hans ( 66)	11S0	79W1	36S0	96W½	72S½	2	12½	66
77. Kreuchauf, Olaf ( 35)	100S1	20W0	108S1	21W0	46s-	2	12½	59
78. Weimann, Lutz ( 87)	15S0	33W0	103S1	46W0	110S1	2	12	56
79. Cornel, Christian ( 88)	6W0	76S0	111W1	47S0	92W1	2	11½	62½
80. Templin, Manfred ( 78)	32W0	110S1	82W1	67S0	40W0	2	11½	57½
81. Haase, Peter ( 98)	35W0	97S1	56W0	42S0	106W1	2	11	61½
82. Jacob, Konrad ( 30)	98S1	21W0	80S0	108W1	43S0	2	11	58½
83. Jach, Bernd ( 67)	20S0	113W½	102S1	39S0	73W½	2	10½	61
84. Bödicker, Horst ( 72)	16W0	107S½	73W½	66S0	104W1	2	10	63½
85. Mühlwinkel, Rüdiger ( 83)	31W0	56S0	66W0	111S1	107w+	2	10	58½
86. Bielefeld, Dirk (101)	53W0	51S0	58W½	105S½	108S1	2	9½	65
87. Hoffbauer, Jörg ( 38)	57W0	94S0	100W1	106S1	42W0	2	9½	58½
88. Rehm, Harry (106)	61S0	116w+	43W0	41S0	113W1	2	9	56½
89. Nadobny, Jacek ( 97)	74W0	17S0	99S0	115w+	105W1	2	8	61
90. Schröder, Otto ( 89)	27S1	24W½	11S0	63W0	65S0	1½	16	56½
91. Bliß, Dr. Thomas (107)	12S½	26w-	71s+	15W0	68S0	1½	16	55½
92. Kebschull, Hans ( 70)	7W0	66S1	44w-	70W½	79S0	1½	14	58½
93. Landskron, Hans-Gün ( 77)	50S0	112W1	27S½	25W0	70s-	1½	13	52
94. Birke, Karl-Heinz ( 84)	36S0	87W1	75S0	65W½	61S0	1½	12	59½
95. Schaal, Hans-Jürgen ( 82)	24S0	27W0	115S1	61W½	71W0	1½	12	52
96. Kogelboom, Horst ( 93)	114W1	31S0	40w-	76S½	47W0	1½	11½	61½
97. Schmidt, Achim ( 73)	8S0	81W0	112S1	101W½	57S0	1½	11	56
98. Rygol, Rudolf ( 86)	82W0	47S0	110W1	71S½	58W0	1½	11	52
99. Linkermann, Walter ( 61)	13W0	104S0	89W1	59S0	100W½	1½	10½	59
100. Markowski, Gerhard ( 91)	77W0	42S0	87S0	102W1	99S½	1½	10	52½
101. Hoffmann, Günter (108)	52W0	41S0	116w+	97S½	62W0	1½	9½	58
102. Hummel-Liljegren, J (105)	34W0	105S½	83W0	100S0	114W1	1½	8	57
103. Abraham, Helmut (115)	43W0	106S0	78W0	109S½	115W1	1½	7	55½
104. Alber, Roland ( 94)	38S0	99W1	26S0	69W0	84S0	1	12½	54
105. Jörgensen, Kjeld ( 74)	4S0	102W½	70S0	86W½	89S0	1	12½	48½
106. Kysucan, Marianne ( 80)	30S0	103W1	22S0	87W0	81S0	1	12	56½
107. Ercivan, Erdogan (109)	71S0	81W½	53S½	64W0	85s-	1	11½	50½
108. Pöhle, Uwe ( 81)	19W0	111S1	77W0	82S0	86W0	1	10½	55
109. Schöning, Ulrich v. (102)	75S0	64W0	69S0	103W½	112S½	1	9½	49
110. Quaschnig, Andreas (112)	63S0	80W0	98S0	116w+	78W0	1	8	54
111. Kallien, Lutz (116)	45S0	108W0	79S0	85W0	s+	1	8	44½
112. Bogusch, Ronny (110)	40W0	93S0	97W0	114S½	109W½	1	7½	55½
113. Pfeiffer, Klaus ( 90)	44W0	83S½	67W0	58S0	88S0	½	12	54½
114. Surmann, Bodo ( 92)	96S0	46W0	65S0	112W½	102S0	½	9½	49½
115. Kemnitz, Wolfgang (114)	60W0	62S0	95S0	89s-	103S0	0	10	51
116. Luszeit, Hans ( 71)	23W0	88s-	101s-	110s-		0	8	39½

## Neujahrsturnier schon Tradition bei Bund

Zweimal pro Jahr veranstaltet die BSG Bund ein internes Turnier im Schnellschach. Die Spielzeit ist 15 Minuten je Spieler - maximal also 30 Minuten je Spiel- und es gelten die Blitzregeln.

Am 3.1.1996 nahmen 40 Bund- Spieler und 6 Gäste teil. Die EDV-Technik besorgte wieder Schachfreund Dr. Pischner (UBA).

Sieger wurde diesmal unser Gast Haseloff (Lasker Steglitz) mit 6 aus 7 vor Walter, Altenkirch, Dr. Kühnrich und Jonas (alle 5,5), während der Elo-Stärkste Kohler /König Tegel) Platz 6 belegte vor Beisswanger (UBA).

Die Spielpausen ermöglichten freundliche Gespräche auch unter den Bund- Spielern, die wegen der Aufteilung auf 7 Mannschaften einander manchmal nicht so gut kennen wie das wünschenswert ist.

Am Ende gab es erneut Buchpreise aus dem Nachlaß von Dr Thurley Dieser war früher an der Organisation solcher "Feste"- kostenfreier Getränke und Imbiss- maßgeblich beteiligt.

Zu solchen guten Erinnerungen gehört, daß wir am 5.1.94 schon 36 Teilnehmer hatten, wobei Schmidbauer siegte vor Jonas (beide 6 aus 7), Piersig, Hennig und Walter.

Am 15.6.94 waren es 40 Teilnehmer mit Sieg von Rahls vor Schmidbauer (je 6,5 aus 7), Hattendorf, Walter und Dr. Kühnrich (je 5).

Am 4.1.95 kamen 42 Teilnehmer mit Sieg von Walter (6,5 aus 7) vor Oesterreich (ACCSB/ZIB,6,0) Schmidbauer (5,5), Johannsen, Scholz, Haseloff, Goepel (UBA) und Grünberg (je 5).

Am Sommerturnier 1995 nahmen 38 Spieler teil, wobei Jonas (6,5 aus 7) siegte vor Johannsen, Kornath und Walter (je 5,5).

### Schnellschach am 3.1.96

1. Haseloff	6,0	31,5	24. Pischner	3,5	23
2. Walter	5,5	33	25. Jeuthe	3,5	21,5
3. Altenkirch	5,5	30	26. Grünberg	3	27
4. Kühnrich	5,5	27	27. Horst	3	25
5. Jonas	5,5	26,5	28. Jach	3	22,5
6. Kohler	5,5	23,5	29. Goepel	3	21,5
7. Piersig	5	28	30. Schröder	3	21
8. Beisswanger	5	26,5	31. Klemm	3	20,5
9. Kliesch	4,5	30,5	32. Jemill	3	19,5
10. Schmidbauer	4,5	29,5	32. Altmann	3	19,5
11. Nerez	4,5	29	34. Kennitz	3	19
12. Kötz	4,5	26	35. Sieburg	2,5	25
13. Niefanger	4,5	24	36. Himmelreich	2,5	23
14. Göhringer	4	31	37. Werk	2,5	21,5
15. Johannsen	4	30	38. Witte	2	23,5
15. Bollweg	4	30	39. Safai-Nia	2	22,5
17. Kroll O.	4	26,5	40. Langner	2	21,5
18. Wehr	4	26	41. Plep	2	20
18. Förster	4	26	42. Stange	2	19
20. Scholz	4	23,5	43. Letzner	2	18,5
21. Hoffbauer	4	20,5	44. Dinius	1,5	23
22. Oesterreich	3,5	30	45. Maerker	1	20
23. Kroll E.	3,5	24	46. Stattau	0	17,5

R. Himmelreich

### Und bei Bund glaubt man nicht daran !

#### Geisterstunde auf dem Schachbrett

Auf dem Brett um Mitternacht  
ist ein Bauer jäh erwacht,  
auch sein Nachbar wird gleich munter  
und so geht's die Reihe runter.

Gleichfalls auf der anderen Seite  
steht ein Heer in voller Breite,  
und schon sieht man allerwegen  
Schwarz und Weiß sich heftig regen.

Dann dem weißen König prompt  
plötzlich ins Gedächtnis kommt,  
daß der schwarze König einst  
zwei Provinzen eingeheimst.

Also stößt er voll ins Horn,  
und die Bauern, die ganz vorn,  
greifen flugs den Gegner an,  
tapfer kämpfend, Mann für Mann.  
Pferde, Türme eilen her,  
und die Läufer stoßen quer.  
Grimmig tobt die wilde Schlacht  
mitten in der tiefen Nacht.

Selbst die Damen schlagen zu.  
Doch Punkt eins ist wieder Ruh  
Jeder König steht allein,  
keiner kann der Sieger sein.

Dann am Morgen fragt benommen  
mancher Mensch, wie das gekommen,  
denn am Abend auf dem Brett  
stand noch alles ganz adrett.

Helmut Tribus

Nachmeldung/Ummeldung/Abmeldung

52031	212	Jurkatis	Dirk	15.12.60	I	1600/Na
58050	211	Konetzny	Herbert	01.10.43	I	1420/Um
58062	313	Wicovsky	Klaus	07.10.61	I	1725/Na
69002	212	Klotzsche	Thomas	31.01.54	I	1900/Na
69032	315	Meyer	Klaus	26.07.52	I	1640/Na

Erstellt von W.Kapschies (verstorben)  
 Unterlagen von Hartmut Mahlkow zur Verfügung gestellt

MM 1963/64

**Klasse A (Oberliga)**

1. Schering I	25
2. Dresdenia I	24
3. DeTeWe I	22
4. Lorenz I	17
5. Schering II	14
6. Wiheil I	12,5
7. Osram I	11,5
8. Dresdenia zurückgezogen	

**Klasse B (Mittelklasse)**

1. AEG I	29,5
2. Commerzbank I	27
3. DWM/Wast I	26,5
4. Wasserwerke I	22
5. Adrema I	18,5
6. DeTeWe II	18
7. Wiheil II	14
8. Schering III	12,5

**Klasse C (Grundklasse)**

1. Commerzbank II	19,5
2. Adrema II	18,5
3. Wasserwerke II	16,5
4. Barmer E-K I	13,5
5. Staatl. P.M. I	11
6. Schw.H.V. I	11
7+8 IBM I und Dresdenia III zurückgezogen	

Einzelmeister wurde in der M-Klasse Schmidt K. (Dresdenia)  
 B-Klasse Lüdicke M. (Barmer E-K)

Aus Platzgründen war es nicht möglich diesen Brief früher zu bringen.

vom 4.1.96

Sehr geehrte Redaktion,  
mit Erstaunen mußte ich im Schachexpress lesen, daß unsere Partie Justitia II - Post 44 II gespielt und abgezeichnet mit 3:3 ( Brett 3 von uns 1:0 gewonnen durch das Fallen des Blättchens ) plötzlich durch Zauberhand in ein 3,5:2,5 umgestellt wurde, ohne eine Stellnahme oder Notation abzufordern.

Ich weise darauf hin, daß ich in Zukunft Besetzungsschwierigkeiten haben werde, wenn meiner Mannschaft die gewonnenen Punkte am grünen Tisch wieder fortgezaubert werden.

Auch jeder andere punktbesessene Mannschaftsleiter wird jetzt jede Partie in Zeitnot anzuhalten versuchen, um ein Remis durchzusetzen.....

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Rüdiger Spieweg  
( Vorsitzender Post 44 )

---

### **Einladung zur Jahreshauptversammlung der Fachvereinigung Schach e.V.**

Die Jahreshauptversammlung der Fachvereinigung Schach e.V. findet am Dienstag den 26.03.1996 im 13. OG des Allianz- Hochhauses in der Joachimstaler Str. 10-12, 10719 Berlin statt.

Die Veranstaltung beginnt um 18.30 Uhr ( Einlaß ab 18.00 ).

#### **Tagesordnung**

- 1.) Begrüßung
- 2.) Feststellung der Beschlußfähigkeit
- 3.) Berichte des Vorstandes und der Ausschüsse
- 4.) Bericht der Kassenprüfer
- 5.) Aussprache über die Berichte
- 6.) Entlastung des Vorstandes
- 7.) Neuwahlen des Vorstandes und der Ausschüsse
- 8.) Anträge zur Jahreshauptversammlung
  - a) zur Satzung
  - b) sonstige Anträge des Vorstandes der BSGen
- 9.) Haushaltsplan
- 10.) Sonstiges

Der Vorstand

Die Einladung war bereits fristgemäß am 5.2.96 in der FuWo unserem amtlichen Organ.